

Pressemeldung (HMTM, 09.10.2024)

Hochschule für Musik und Theater München startet gemeinsame Konzertreihe mit Bergson Kunstkraftwerk

Erstes Konzert am 26. Oktober: Matinee mit Pianist und Komponist Johannes Obermeier

Das Bergson Kunstkraftwerk und die Hochschule für Musik und Theater München (HMTM) starten ab dem Studienjahr 2024/2025 eine gemeinsame Konzertreihe. Unter dem Titel »HMTM x Bergson« werden aktuell drei erste Termine geplant. Den Auftakt der Reihe gestaltet **Johannes Obermeier**, der, nach seinem Bachelor-Abschluss im Fach Klavier bei Prof. Adrian Oetiker, aktuell noch Komposition bei Prof. Jan Müller-Wieland studiert. Das Konzert findet am **Samstag, 26. Oktober 2024, 11:00 Uhr** im Elektra Tonquartier statt.

Ziel der Reihe »HMTM x Bergson« ist es, besonders begabten Studierenden im Bergson Raum für ihre eigenen Projekte zu geben. Immer wieder sollen außerdem innovative und experimentelle Konzertformate mit Studierenden im Bergson umgesetzt werden. Damit vertieft die HMTM die engen, bereits bestehenden Beziehungen zum Bergson: **Zahlreiche Alumni und Studierende haben im Bergson Kunstkraftwerk verschiedene Aufgaben übernommen.** Roman Sladek, Gründer und Bandleader der Jazzrausch Bigband und Artistic Director im Bergson, hat an der HMTM Posaune, Jazz-Posaune und Kultur- und Musikmanagement studiert. Mit Friederike Dettmar als Director of Business Development und Benedikt Müller als Director of Academy and Visual Arts sind außerdem zwei weitere Alumni des Masterstudiengangs Kultur- und Musikmanagement beim Bergson beschäftigt. In der Jazzrausch Bigband, dem »Orchestra in Residence« des Bergson, sind verschiedene Alumni und Studierende der HMTM aktiv.

Zum ersten Konzert:

Johannes Obermeier präsentiert sich am Samstag, 26. Oktober in einem Matinee-Konzert um 11:00 Uhr im Elektra Tonquartier mit einem Programm, das vor allem Kompositionen von Felix Mendelssohn Bartholdy ins Zentrum rückt. In Kombination mit weiteren Werken und Eigenkompositionen kann sich das Publikum auf Klaviermusik der Spitzenklasse freuen.

Johannes Obermeier (*1998) wurde mehrfach mit nationalen und internationalen Preisen in den Fächern Klavier, Komposition und Saxophon ausgezeichnet und tritt erfolgreich im In- und Ausland auf. 2022 gewann er den 3. Preis beim Internationalen Wettbewerb der ARD im Fach Klavier. Nach seinem Jungstudium an der HMTM in den Fächern Saxophon (Prof. Koryun Asatryan) und Klavier (Prof. Olaf Dreßler) begann er 2016 das Studium der BWL an der Ludwig-Maximilians-Universität München, das er im März 2022 mit einem Master of Science abschloss. An der HMTM studierte er dann ab Herbst 2019 zusätzlich Klavier im künstlerischen Hauptfach bei Prof. Adrian Oetiker sowie Komposition bei Prof. Jan Müller-Wieland.

Im Juni 2024 veröffentlichte Johannes Obermeier seine Debut-CD »Brilliants mit der Carl Bechstein Stiftung und dem Label Genuin classics auf. Enthalten sind Werke von Schumann, Ravel, Chopin, Godowsky sowie eine Eigenkomposition.

Pressekontakt:

Maren Rose (Ltg. Kommunikation) | Tel: 089-289-27440 | presse@hmtm.de